

PROGRAMM

Alle Gäste der Preisverleihung sind eingeladen, zwischen 17 und 19 Uhr die Ausstellung der Berlinischen Galerie «Max Beckmann und Berlin» entgeltfrei zu besuchen.

ab 18 Uhr **APÉRO**

19 Uhr
BEGRÜSSUNG

Dr. Thomas Köhler, Direktor der Berlinischen Galerie
Dr. Florian Weis, Rosa-Luxemburg-Stiftung
Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages

ANMERKUNGEN

Dr. Thomas Flierl, Jurysekretär —
Die Neuausrichtung des Hans-und-Lea-Grundig-Preises

PRÄSENTATIONEN / LAUDATIONES

Oliver Sukrow stellt die engere Wahl vor.
Dr. Eckhart Gillen — *Olga Jitlina*
Dr. Eva Atlan — *Lith Bahlmann* und *Matthias Reichelt*
Oliver Sukrow — *Prof. Dr. Ines Weizman* und Team

ab 21 Uhr **EMPFANG** im Foyer

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG durch das *Trio Scho*

Wegen begrenzter Platzkapazitäten bitten wir dringend um Voranmeldung bis spätestens 6. November unter www.rosalux.de/grundigpreis, per E-Mail an grundigpreis2015@rosalux.de oder telefonisch unter (030) 44310-537. Bitte geben Sie an, ob Sie an einer Führung durch die Max-Beckmann-Ausstellung teilnehmen möchten (letzter Start um 17.45 Uhr).

HANS UND LEA GRUNDIG PREIS 2015



DER PREIS

Widerspruch, Widerstand, Migration, Flucht und Exil — immer mehr Menschen leben in einer oder mehr Gesellschaften zugleich und wagen Kunst, die in ihrer Radikalität politisch ist. (Auszug aus dem Ausschreibungstext)

In Erinnerung an die antifaschistischen Dresdner Künstler Hans Grundig (1901–1958) und Lea Grundig (1906–1977) vergibt die Rosa-Luxemburg-Stiftung die Auszeichnung für künstlerische, kunsthistorische und kunstvermittelnde Leistungen. Sie führt damit den von Lea Grundig im Jahr 1972 der Universität Greifswald selbst gestifteten, dort aber seit 1996 nicht mehr vergebenen Preis fort. Im Jahr 2012 ging der Preis an Oliver Sukrow, der sich in seiner Masterarbeit an der Universität Greifswald mit der umstrittenen Funktion Lea Grundigs als Präsidentin des Verbandes der Bildenden Künstler der DDR (1964–1970) historisch-kritisch auseinandergesetzt hatte.

Der Jury des nun nach Ausschreibung vergebenen Hans-und-Lea-Grundig-Preises 2015 gehörten als Ko-Vorsitzende die Kuratorin des Jüdischen Museums Frankfurt am Main Dr. Eva Atlan und der Berliner Kunsthistoriker und Kurator Dr. Eckhart Gillen, sowie Prof. Dr. Irene Dölling, Henning Heine, Prof. Ladislav Minarik, Dr. habil. Rosa von der Schulenburg, Oliver Sukrow, Dr. Angelika Timm und Tanya Ury an.

EINLADUNG

Zur Verleihung des
HANS UND LEA GRUNDIG PREISES 2015

an
OLGA JITLINA (St. Petersburg)
LITH BAHLMANN und **MATTHIAS REICHEL**T (Berlin)
INES WEIZMAN und **TEAM** (Weimar)

am 26. November 2015
im Auditorium der Berlinischen Galerie,
Alte Jakobstraße 124–128, 10969 Berlin

laden wir Sie herzlich ein.

Dr. Dagmar Enkelmann
Vorstandsvorsitzende
der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Dr. Florian Weis
Geschäftsführer
der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Alle Informationen zum Preis
und zu den Preisträgern:
www.hans-und-lea-grundig.de
Die Vergabe des Preises findet am Vorabend
der 25-Jahrfeier der Rosa-Luxemburg-Stiftung statt.

